

## 65. Projektkurzbeschreibung MGF – Lesen im Mautturm (Kleinprojekt)

<b>Projektname:</b>	MGF – Lesen im Mautturm	
<b>Projektträger:</b>	ProMÖLLTAL – Initiative für Bildung, Kultur, Wirtschaft und Tourismus	
<b>Ansprechperson:</b>	Mag. Melitta Fitzer	
<b>Tel.:</b>	+43 (676) 4444 530	
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:info@moelltaler-geschichten-festival.at">info@moelltaler-geschichten-festival.at</a>	

Das Projekt ist folgendem Aktionsfeld laut der Lokalen Entwicklungsstrategie zuzuordnen:

	Aktionsfelder der LES	Output im AF
	Aktionsfeld 1: Erhöhung der Wertschöpfung	
	Aktionsfeld 2: Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe	
x	Aktionsfeld 3: Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen	

### Zugeordnete Outputs auf LES-Ebene

Op. Nr.	Output	Indikator	BW	SW	IW
6	Attraktive Angebote für Jugendliche und Erwachsene wurden entwickelt und umgesetzt	Anzahl der Angebote	0	3	1

## 1. Ausgangslage

Vor 2016, vor dem ersten Mölltaler Geschichten Festival, gab es kein regelmäßiges, gemeindeübergreifendes, kulturelles Event-Programm, das von fast allen Mölltaler Gemeinden gemeinsam getragen wurde. Das Mölltaler Geschichten Festival, 2020 in seinem 5. Jahr, hat zum Ziel, die Attraktivität und kulturelle Belebung des Mölltals zu erhöhen, den Einheimischen Inspiration, Förderung und Weiterbildung zu bieten, und sich gleichzeitig zum international anerkannten, innovativen, progressiven Leuchtturmprojekt für die Kreation und Präsentation von Kurzgeschichten hoher Qualität zu entwickeln.

Die Elemente des Mölltaler Geschichten Festival: ein international ausgeschriebener Kurzgeschichtenwettbewerb, Lesungen und Prämierung der besten Geschichten in jeweils anderen, durch das Rotationsprinzip definierten, Gemeinden, eine Schreibwerkstatt und ein Buch als fortbestehende Manifestation. Das Festival, im Frühherbst platziert, soll im Mölltal zu einer Verlängerung der „sanften“ touristischen Sommersaison führen, welches jedoch hierdurch nicht erreicht wird.

# LAG Großglockner/Mölltal – Oberdrautal

## 2. Ziel (Wirkung) des Projektes (Was soll durch dieses Projekt erreicht werden?)

- Vorlesungen im Mautturm
- Werbung, Wertsteigerung und Attraktivierung des Mölltals
- Belebung und Erweiterung des kulturellen Angebotes
- Animierung und Weiterbildung in jeder Altersgruppe und nicht nur der Mölltaler Bevölkerung
- Verstärkung der interkommunalen Zusammenarbeit durch Kooperation der Mölltaler Gemeinden und regionale Vernetzung
- Sichtbarmachung einheimischer Autor-, Künstler-, Musiker- und FotografInnen
- erhöhtes Besucheraufkommen

## 3. Resultate und Indikatoren des Projektes (Welche Ergebnisse (Resultate) sollen durch das Projekt erreicht werden und wodurch sind sie messbar (Indikatoren)?

Die Resultate wären an folgenden Indikatoren messbar: Anstieg der Einsendungen professioneller AutorInnen aus dem In- und Ausland; Anstieg der BesucherInnenanzahl bei den Lesungen; Anstieg der TeilnehmerInnen bei der Schreibwerkstatt, vor allem durch Frauen, aber auch Männer; Zunahme der ausländischen Gäste bei den September/Oktober-Events; Verkaufssteigerung der Bücher, Erhöhung des Bekanntheitsgrades des Mölltales. Dazu kommt die Wirkung auf die Weiterbildung der lokalen Bevölkerung; die Finanzierung und/oder Sichtbarmachung lokaler DienstleisterInnen.

Resultate (Outputs)	Messbar durch folgende Indikatoren	Basiswert	Zielwert
Das Mölltaler Geschichten Festival wird entwickelt und umgesetzt	Teilnehmer pro Festival	0	300

## 4. Maßnahmen (Aktivitäten) um die Resultate zu erreichen

In Zusammenarbeit mit der Hohe Tauern Tourismus-Region, eine Erweiterung der zielgerichteten Werbung und des Paket-Angebots im In- und Ausland. Verstärkung der Kooperation mit internationalen Literaturhäusern, Verlagen und Agenten. Verlängerung der Kooperation der Gemeinden. Erhöhung der monetären Anerkennungspreise, um bekanntere AutorInnen anzuziehen. Erhöhung der Attraktivität des Festivals für Mitglieder der Fachjury, auch durch Bezahlung. Optional ist ein „Artist-in-Residence“-Programm, das bekannte AutorInnen verpflichtet, über das Mölltal zu schreiben.

Zur Unterstützung der Organisation durch ehrenamtliche Mitglieder ist auch geplant, eine Teilzeitkraft anzustellen.



# LAG Großglockner/Mölltal – Oberdrautal

## 5. Projektkosten

Pos. 1	MGF 2019 – Gesamtkosten	€ 5.700,-
	<b>Gesamtkosten netto</b>	<b>€ 5.700,-</b>

## 6. Projektfinanzierung

Pos. 1	EU-LEADER Mittel	€ 4.500,-
Pos. 2	Eigenmittel	€ 1.200,-
	<b>Gesamtkosten netto</b>	<b>€ 5.700,-</b>

## 7. Projektlaufzeit:

**15.07.2020 – 14.07.2022**

